

<b>Praktische Tierhaltung</b>		<b>Milchwirtschaft</b>				
Kandidat/in:		Nr.				
		Arbeits- verhal- ten	Leistung			
<i>Korrekt ausgeführt: abhaken</i> <i>Fehler und Mängel: unterstreichen und notieren</i> <i>Falsch, nicht ausgeführt, keine Kenntnisse: streichen</i>	<i>Bemerkungen</i>	s i c h e r	u n s i c h e r	r o u t l i n i e r t	z ö g e r n d	l a n g s a m
<input type="radio"/> Melkstand <input type="radio"/> Rohrmelkanlage <input type="radio"/> Stand- / Hängeeimer <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Anzahl Melkeinheiten <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> Zahl gemolkene Kühe						
<b>Allgemeine Vorbereitungen</b> <b>Melker:</b> Hände - Kleider + Kopfbedeckung - Ausrüstung <b>Maschine:</b> Vorbereiten - vorspülen - Funktionskontrolle bei Vakuummeter, Pulsator <b>Vorbereitung der Kuh:</b> Sauberer Melkplatz - Zitzenprobe mit Vormelkbecher oder einer anderen geeigneten Vorrichtung im Melkstand - Euterreinigung - Anrüsten (abweichendes Vorgehen: Überlappend anrüsten, mehr als eine Kuh im Melkstand anrüsten, muss durch Melksystem, Laktationsstand, Melkeigenschaften begründet sein)						
<b>Melken mit der Maschine</b> Ansetzen - Korrektes Hängen des Melkzeuges (soweit anpassbar). Maschinenmelken - Manuelle Kontrolle des Ausmelkgrades - Abnehmen - Vakuum unterbrechen - Vakuum abbauen lassen - umfassen der Zitzenbecher - Gefühl bei der Arbeit - Organisation der Gesamtarbeit und Leistung						
<b>Tägliche Reinigung</b> Vorspülen - Reinigung und Entkeimung aller Teile - Nachspülen - Aufbewahrung der Geräte Mitteleinsatz: (Säure, Lauge, wann? Wie oft? Warum?) - Wassertemperatur. <b>Eutergesundheit</b> Gründe für Euterentzündungen - Erkennen von Euterentzündungen - Massnahmen zur Gesunderhaltung des Euters aufzählen - Behandlung von Euterkrankheiten Wartefristen nach Behandlungen - Vorsichtsmassnahmen im Blick auf das tägliche Melken - Schalmtest ausführen <b>Milchbehandlung</b> Einflüsse auf Milchqualität nennen - Milch nachbehandeln (kühlen, filtrieren, aufbewahren) - Qualitätsanforderungen nennen (Keimzahl / Keimimpuls, Zellzahl, Hemmstoffnachweis) - Die Verwertung der Milch des Lehrbetriebes beschreiben - Milchpreis <b>Kenntnisse über die Melkanlage</b> Bestandteile der Melkanlage nennen (Pulsator, Vakuummeter, Regelventil, Teile an der Melkeinheit) - Wartungsarbeiten an der Maschine - Besonderheiten des vorhandenen Melksystems und seine Funktionsweise erklären, zeigen						
<b>Endnote</b>						
<i>Unterschrift Experten:</i>						